

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

*Ein neues Jahr heißt neue Hoffnung,
neues Licht, neue Gedanken und
neue Wege ...*

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

das Jahr 2017 neigt sich dem Ende zu und zwischen den Feiertagen haben wir etwas mehr Zeit für uns selbst und unsere Familien. Gönnen wir uns die Ruhe und Entspannung in den Tagen bis Neujahr, die wir uns alle verdient haben und lassen das vergangene Jahr Revue passieren. Der Jahreswechsel gibt uns die Chance, sich auf das zurückliegende Jahr zu besinnen und über neue Aufgaben nachzudenken.

**Das Jahresende ist kein Ende und kein Anfang,
sondern ein Weiterleben mit der Weisheit,
die uns die Erfahrung gelehrt hat.**

Hal Borland

Auch die Stadt Wilsdruff steht im neuen Jahr vor großen Herausforderungen, die es gilt, zu meistern. Das bisher Erreichte erfüllt uns mit Stolz. All das war allerdings nur möglich, da wir in guter vertrauensvoller Zusammenarbeit Aufgaben gemeinsam angepackt und sich viele für das Geschehen in unseren Ortsteilen verantwortlich gefühlt haben. Ich wäre dankbar, weiterhin auf Ihre Initiative, Kreativität und Ihr Engagement bei der Bewältigung der anstehenden Aufgaben im Jahr 2018 vertrauen zu dürfen.

Mein Dank gilt im Rückblick allen Stadt- und Ortschaftsräten, der Wirtschaft und Verwaltung, den Erzieherinnen und Erziehern sowie allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die sich für die Allgemeinheit engagieren, die in sozialen Einrichtungen, in den Kirchgemeinden, in der Feuerwehr oder Vereinen ehrenamtlich ihre Freizeit und ihre Persönlichkeit eingebracht haben.

Für das Jahr 2018 wünsche ich Ihnen allen genügend Kraft, um Ihren Alltag zu bewältigen sowie Gesundheit und Zufriedenheit, um all das Schöne, was Sie umgibt, wahrnehmen und genießen zu können.

Ebenso ist es mir ein großes Bedürfnis, allen kranken, einsamen und älteren Mitbürgern die Gesellschaft von Menschen zu wünschen, die Ihnen mit Zeit, Verständnis und Geduld zur Seite stehen.

Es grüßt Sie herzlichst

Ihr Bürgermeister
Ralf Rother



Beratung des Stadtrates

Die nächste Beratung des Stadtrates findet am **25. Januar 2018, 19:00 Uhr**, statt.

Beratung des Technischen Ausschusses

Die nächste Beratung des Technischen Ausschusses findet am **11. Januar 2018, 19:00 Uhr**, im Rathaus Wilsdruff, Markt 1, statt.

Sprechstunde des Bürgerpolizisten

Polizei Wilsdruff **9. Januar 2018**
Löbtauer Straße 6

Die Sprechstunde findet in der Zeit von 15:00 bis 17:45 Uhr statt. Weitere Termine können nach telefonischer Rücksprache unter 035204 20370 vereinbart werden.

Sprechstunde der Friedensrichter

Die Sprechstunde des Friedensrichters Marco Broscheit und der stellvertretenden Friedensrichterin Sabine Neumann findet am **9. Januar 2018, von 17:00 bis 18:00 Uhr**, im Rathaus, Markt 1 in Wilsdruff statt. Diese können Sie am zweiten Dienstag im Monat besuchen.

Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff,
Nossener Str. 21 a, Telefon 035204 27940

Montag	09:00 – 11:30 Uhr 12:00 – 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 11:30 Uhr 12:00 – 19:00 Uhr

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind wir für Sie da. Recherchieren Sie über das Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in unserem Buchbestand. Wir sind für Sie online: www.bibliothek-wilsdruff.de

Heimatmuseum Wilsdruff

Heimatmuseum, Gezinge 12, Wilsdruff,
Telefon: 035204 791516

Montag bis	
Donnerstag	09:00 bis 14:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 15:00 Uhr
Sonntag	14:00 bis 18:00 Uhr

Öffentliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer in der Stadt Wilsdruff für das Jahr 2018

**Der Stadtrat der Stadt Wilsdruff hat in seiner Sitzung am 21.12.2017 beschlossen:
Die Hebesätze der Grundsteuer werden für das Jahr 2018 wie folgt festgesetzt:**

Grundsteuer A350 v. H.
Grundsteuer B450 v. H.

Mit dieser Bekanntmachung wird die Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Grundstücke (Grundsteuer A) und die Grundstücke (Grundsteuer B) für das Jahr 2018 gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG) vom 07.08.1973 (BGBl. 1973 I S. 965; BStBl. 1973 I S. 586) in der zurzeit gültigen Fassung öffentlich festgesetzt.

Um den Verwaltungsaufwand zu minimieren, wird daher davon abgesehen, neue Grundsteuerbescheide für das Kalenderjahr 2018 zu versenden. Für alle diejenigen Grundstücke, deren Bemessungsgrundlage (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert haben, wird deshalb durch diese öffentliche Bekanntmachung die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2018 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt.

Die Grundsteuer wird mit den Vierteljahresbeträgen jeweils am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.2018 zur Zahlung fällig. Kleinbeträge bis zu 15,00 Euro werden am 15.08.2018 mit Ihrem Jahresbetrag, Kleinbeträge bis 30,00 Euro am 15.02.2018 und am 15.08.2018 zu je einer Hälfte Ihres Jahresbetrages fällig. Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Abs. 3 Grundsteuergesetz Gebrauch gemacht haben (Jahreszahler), wird die Grundsteuer 2018 in einem Betrag am 01.07.2018 fällig.

Ändern sich die Bemessungsgrundlagen im Lauf des Jahres, werden Änderungsbescheide erteilt.

Bei Steuerpflichtigen, die am Lastschriftinzugsverfahren teilnehmen (sog. Abbucher), werden die jeweils fälligen Beträge von dem vereinbarten Konto abgebucht. Steuerpflichtige, die nicht am Lastschriftinzugsverfahren teilnehmen (sog. Selbstzahler), entrichten die jeweils fälligen Beträge bis zu den vorstehend aufgeführten Fälligkeiten. Die Teilnahme am Lastschriftinzugsverfahren kann jederzeit in der Kämmerei (Tel.035204 463-206) beantragt werden.

Mit dem Tag dieser öffentlichen Bekanntmachung der Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Bescheid über Grundbesitzabgaben für das Jahr 2018 zugegangen wäre. Die Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tag der Bekanntmachung zu laufen beginnt, durch Widerspruch angefochten werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Wilsdruff, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff, einzulegen.

Wilsdruff, 22.12.2017



Ralf Rother
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen

Das Bürgerbüro informiert

Geänderte Öffnungszeiten im Bürgerbüro Kesselsdorf zum Jahresende

Am 29. Dezember 2017 sind wir ausschließlich im Bürgerbüro Wilsdruff, Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff, zwischen 08:00 und 12:00 Uhr, für Sie da. Ab dem 5. Januar 2018 stehen wir Ihnen im Bürgerbüro Kesselsdorf wieder zu den bekannten Öffnungszeiten zur Verfügung.

Blutspendetermine

- Wilsdruff** Dienstag, **9. Januar 2018**, zwischen 14:00 und 19:00 Uhr, in der Oberschule Wilsdruff, Gezinge 12
- Grumbach** Donnerstag, **11. Januar 2018**, zwischen 16:00 und 19:00 Uhr, im Rathaus Grumbach, Tharandter Straße 1

Mitbringen brauchen Sie nur Ihren Personalausweis und die Bereitschaft, zu helfen.

Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro, Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463-123, erfragt oder abgeholt werden:

Sicherheitsschlüssel mit Tasche vom 14.07. in Wilsdruff • Schlüsselbund vom 12.09. in Kesselsdorf • Starkstromkabel vom 19.10. in Wilsdruff • Schlüsselbund vom 17.10. in Wilsdruff • 1 Sicherheitsschlüssel vom 21.10. in Wilsdruff

Onlineabfrage über: <http://fundbuero.wilsdruff.net>

Verkehrseinschränkungen

Wilsdruff: Die Hühndorfer Höhe ist bis vorerst 25. Mai 2018 wegen Baumaßnahmen in Richtung Gewerbegebiet Einbahnstraße.

Allgemein: Aufgrund von Arbeiten im Zuge der Beseitigung von Hochwasserschäden kann es vereinzelt zu Behinderungen kommen. Beachten Sie hierzu bitte die örtliche Beschilderung und Hinweise.

Während der angezeigten Baumaßnahmen sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen.

Impressum: Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren. **Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb:** Riedel-Verlag & Druck KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau / OT Ottendorf, Telefon: 037208 - 876-0 • Fax: 037208 - 876299 • E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verlagsleitung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Herr Reinhard Riedel. Es gelten die AGB der Riedel-Verlag & Druck KG. **Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwaltung** sind Kerstin Röthig, Telefon 035204 463102 und Anja Richter, Telefon: 035204 463101 • E-Mail: amtsblatt@swwilsdruff.de. • **Fotos:** R. Schmidt, A. Marienfeldt, Stadtverwaltung • **Auflage:** Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt. **Nächster Termin Amtsblatt:** Das Amtsblatt erscheint am 11.01.2018 und Redaktionsschluss ist am 02.01.2018 (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel diespäter in der Stadtverwaltung Wilsdruff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.

Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,
www.wilsdruff.de, post@swwilsdruff.de

Montag:	08:00 bis 12:00 Uhr 14:00 bis 18:00 Uhr*
Dienstag:	08:00 bis 12:00 Uhr 14:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch:	nach Terminvereinbarung
Donnerstag:	08:00 bis 12:00 Uhr 14:00 bis 16:00 Uhr*
Freitag:	08:00 bis 12:00 Uhr (*nur Bürgerbüro Wilsdruff)

Bürgerbüro Kesselsdorf, Steinbacher Weg 9
01723 Kesselsdorf

Freitag:	09:00 bis 13:00 Uhr 14:00 bis 18:00 Uhr
----------	--

Vorwahl 035204

Telefon: 463-0

Telefax: 463-600

Sekretariat Bürgermeister 463-111

Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung

Sekretariat Beigeordneter 463-112

Hauptamt 463-100

Bürgerbüro Wilsdruff 463-120

Standesamt 463-130

Vollzugsdienst/Ordnungs-

angelegenheiten 0172 3693900

Kämmerei/Kasse 463-200

Grund- und Gewerbesteuer 463-206

Bauamt 463-300

Straßenbeleuchtung/

Winterdienst 463-322

Liegenschaften/Immobilien 463-314

Wohnungswesen 463-323

Bauhof 791540

- Bibliothek Wilsdruff,
Nossener Straße 21a 27940
- Eigenbetrieb Trinkwasserversorgung
Braunsdorfer Höhe Wilsdruff,
Löbtauer Straße 6 779469
- Heimatmuseum Wilsdruff,
Gezinge 12 791516
- Musikschulverein Wilsdruff e. V.,
Nossener Straße 20 463-201
- Seniorentreff Kuntze-Hof,
Freiberger Straße 5 0162 9569573
- Stiftung Leben und Arbeit Wilsdruff,
Nossener Straße 4 39909-0
- Schülertreff Wilsdruff,
Nossener Straße 4 39909-48
- Waldbad Grund, Am Tharandter
Wald 4 035209 20854

Tierbestandsmeldung 2018

**Bekanntmachung der Sächsischen
Tierseuchenkasse (TSK)
Anstalt des öffentlichen Rechts**

Sehr geehrte Tierhalter, bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter von Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigung im Tierseuchenfall,
- für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung,
- für Beihilfen im Falle der Teilnahme an Tiergesundheitsprogrammen.

Die Meldebögen bzw. E-Mail-Benachrichtigungen werden Ende Dezember 2017 an die uns bekannten Tierhalter versandt. Sollten Sie bis Mitte Januar 2018 keinen Meldebogen erhalten haben, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse.

Auf dem Meldebogen oder per Internet melden Sie bitte die am Stichtag 1. Januar 2018 vorhandenen Tiere. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2018 den Beitragsbescheid, auf dessen Grundlage Sie dann Ihren Beitrag an die Tierseuchenkasse überweisen. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse. Es ist nicht wichtig, ob Sie die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten. Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse ist die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt anzuzeigen.

Bitte unbedingt beachten – Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht Ihrer entsorgten Tiere einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse – Anstalt des öffentlichen Rechts, Tel: 0351 80608-0, Fax: 0351 80608-35, E-Mail: info@tsk-sachsen.de, Internet: www.tsk-sachsen.de

Veröffentlichungen Dritter

Die Sportjugend des Kreissportbundes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge informiert

Jugendsportlerehrung 2018



Am 2. März 2018 führt die Sportjugend des Kreissportbundes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. wieder die alljährliche Jugendsportlerehrung in der Mehrzweckhalle des Herder-Gymnasiums Pirna zum nunmehr 17. Mal durch. In den Kategorien Sportler, Sportlerin und Mannschaft werden die erfolgreichsten und beliebtesten Nachwuchstalente unseres Landkreises des Jahres 2017 bis zum 17. Lebensjahr in einem würdigen Rahmen geehrt. Eine unabhängige Sportjury ermittelt und prämiiert aus allen Nominierten die Plätze 1 bis 3 in den drei Kategorien. Per Stimmzettel und einer Online-Umfrage kann in jeder Kategorie über den Publikumspreis abgestimmt werden. Dieser geht nur an den jeweiligen Sieger. Die Ostsächsische Sparkasse Dresden stiftet wieder den „Sparkassen-Young STAR“, den Nachwuchsförderpreis. Der ist mit 1.000 Euro dotiert und wird zum 10. Mal vergeben. Die Nominierungen für die Jugendsportlerehrung sind bis zum **22. Januar 2018** bei der Sportjugend einzureichen. Alle weiteren Informationen und die Nominierungsbögen sind unter www.ksb-sportjugend.net zu finden. **Für Rückfragen steht die Sportjugend gern telefonisch unter (03501 49190-21) oder per E-Mail unter mail@ksb-sportjugend.net**

Landschaf(f)t Zukunft e. V. – Regionalmanagement „Silbernes Erzgebirge“

Halbzeit

Am 7. Dezember fand in Oelsa die Regionalkonferenz des Landschaf(f)t Zukunft e. V. statt. Die Region berichtete über den aktuellen Stand der LEADER-Förderung, zwei Vorhabensträger stellten ihre Projekte vor. Zur Halbzeit der Förderperiode wurden ca. 15,3 Mio. € Fördermittel in die Region vergeben, daraus wurden 37,3 Mio. € Gesamtinvestitionssumme generiert. 206 Projekte können mit Hilfe der LEADER-Förderung umgesetzt werden, 64 davon sind kommunale Vorhaben, 63 privat, 34 Anträge wurden von Gewerbetreibenden gestellt, 31 von Vereinen und Stiftungen sowie 14 von Kirchgemeinden. „Die LEADER-Förderung ist ein sehr erfolgreiches Instrument zur Entwicklung des ländlichen Raumes“ sagte der Vereinsvorsitzende Manfred Elsner.

Neuer Aufruf im Silbernen Erzgebirge gestartet

Am 20. Dezember startete der letzte Aufruf der Region im Jahr 2017 zur Einreichung von Projektideen. Bis 5. Februar 2018 können Privatpersonen, Unternehmen, Vereine und Kommunen Vorhaben zur Auswahl bei der LEADER-Region „Silbernes Erzgebirge“ einreichen. Insgesamt stehen in diesem Aufruf ca. 9,7 Mio. € zur Verfügung. Eingereicht werden können Projekte zur Um- und Wiedernutzung von leerstehenden Gebäuden, zur Unterstützung von ehrenamtlichen Strukturen und zum Erhalt und Ausbau von wohnortnahen Versorgungseinrichtungen. Die Gelder stehen auch zur Verfügung für Vorhaben, die die regionale klein- und mittelständische Wirtschaft unterstützen, touristische Angebote schaffen oder weiterentwickeln oder sich für Umweltbildung oder den Schutz der Kulturlandschaft einsetzen. Auch kommunale Straßenbauvorhaben und Projekte zur Sanierung von öffentlichen Gebäuden oder zur Gestaltung von öffentlich nutzbaren Plätzen, Projektmanagements und Konzepte können eingereicht werden.

Die Anträge müssen bis spätestens 5. Februar 2018, 12:00 Uhr, beim Regionalmanagement der Region eingehen. „Auch diesmal ist eine vorherige Beratung beim Regionalmanagement der LEADER-Region die Voraussetzung dafür, dass ein Antrag bei der Region eingereicht werden kann. Am 4. Januar 2018 bieten wir dazu einen Beratungstag in unserem Büro im DBI in Freiberg an. Darüber hinaus können Sie gern bis zum 29. Januar individuell Termine mit uns vereinbaren. Nutzen Sie die Möglichkeit und kommen Sie zu uns! Wir beraten Sie und helfen Ihnen gern, Ihre Idee bis zur Antragsreife zu entwickeln.“ erklärte Bettina Bezold, Regionalmanagerin der LEADER-Region „Silbernes Erzgebirge“. **Für konkrete Fragen oder Terminvereinbarungen melden Sie sich unter:**

Landschaf(f)t Zukunft e. V. • Regionalmanagement „Silbernes Erzgebirge“
09599 Freiberg, Telefon: 03731 692698 • E-Mail: info@re-silbernes-erzgebirge.de
Internet: www.re-silbernes-erzgebirge.de

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Oberschule Wilsdruff

Vorlesewettbewerb an unserer Schule

Jedes Jahr in der Vorweihnachtszeit sind die 6. Klassen aufgeregt. Nachdem die drei besten Vorleser innerhalb der Klasse im Deutschunterricht gekürt wurden, steht der Wettbewerb zwischen den Besten der Jahrgangsstufe 6 an. Traditionell findet dieser Vergleich bei uns an der Schule mit Unterstützung von Frau Marienfeldt im Heimatmuseum statt. Neben der Jury, bestehend aus Deutschlehrern, Schülervertretern, der Leiterin des Museums und dem Schulleiter, verfolgten auch Zuschauer das spannende Geschehen. Nach ca. zwei Stunden und der Vorstellung verschiede-

ner Bücher standen die Sieger fest:

1. Platz	Kevin, Kl. 6/3
2. Platz	Mona, Kl. 6/2
3. Platz	Alexandra, Kl. 6/2

Kevin wird nun unsere Schule beim Regionalscheid vertreten. Wir drücken ihm die Daumen. Viel Erfolg! *Christian Stange, Schulleiter*

Weihnachtliche Stimmung in unserer Schule

Knapp zwei Wochen nach dem großen Lichterfest in Wilsdruff wurde es erneut turbulent im weihnachtlichen Getümmel – in und vor der Oberschule Wilsdruff. Eine Vielzahl von Ständen mit zahlreichen Angeboten aller Art füllte einen Großteil der Schule. Bastelangebote, Weihnachtsschmuck und eine große Auswahl an kulinarischen Höhepunkten ergaben ein reichhaltiges Angebot für alle Geschmäcker. Der Höhepunkt des Weihnachtsmarktes war ohne Zweifel die Aufführung des Weihnachtsprogrammes. Der Weihnachts-

mann überraschte die Schüler und Gäste und verteilte Schokolade. Ich danke allen Akteuren des Marktes, besonders den Schülerinnen und Schülern, den Eltern, den Lehrerinnen und Lehrern, unserem Hausmeister und unserer Sekretärin, allen weiteren Helfern sowie den Gästen, welche für viel Umsatz und somit für volle Klassenkassen gesorgt haben.

Christian Stange, Schulleiter



In eigener Sache

So kommt das **Amtsblatt Wilsdruff**
in Ihren elektronischen Briefkasten ...

Bestellen Sie Ihre elektronische Ausgabe kostenfrei
per E-Mail unter newsletter@riedel-verlag.de



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Landbergwichtel“ Herzogswalde

Weihnachtsstimmung bei den Langbergwichteln

Ganz unter dem Motto „Oh es riecht gut, oh es riecht fein“ waren die Mooswichtel der Kinderkrippe Landbergwichtel unterwegs. Am 5. Dezember 2017 ging es mit Schürzen, Nudelhölzern, Ausstechförmchen und viel guter Laune ins Seniorenwohnheim „Am Rosengarten“ zum Plätzchen backen. Die rüstigen Senioren hatten für uns bereits den Teig vorbereitet und halfen den kleinen Wichteln, wo sie nur konnten. Beim Teig kneten, beim

Ausrollen, beim Ausstechen, beim Plätzchen verzieren, ja sogar beim Plätzchen naschen. Die Kinder sowie die lieben und geduldigen Omis und Opis genossen diesen Vormittag mit allen Sinnen. Die Mooswichtel sagen Danke dafür und eins ist gewiss – wir kommen gern wieder.

Die Mooswichtel & Erzieherinnen



Evang. Kinder- und Familienhaus „St. Katharinen“ Kesselsdorf

Knusper, knusper knäuschen, wer knuspert an meinem Häuschen?



Als sich zum Nikolaustag die Kinderhaustür öffnete, stand da im Eingangsbereich ein märchenhaftes Pfefferkuchenhaus. Da musste man schon viel Beherrschung aufbringen, nicht mal kurz zu kosten – wenigstens ein ganz kleines Stück? Carsten Goldbach aus Kleinopitz ließ in sei-



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Evang. Kinder- und Familienhaus „St. Katharinen“ Kesselsdorf

ner Bäckerei diesen Kindertraum entstehen und schenkte ihn uns. Vielen Dank! Da, wie bei Hänsel und Gretel, doch ein paar Naschkatzen unterwegs waren, werden wir nun in der Adventszeit ab und zu am Pfefferkuchenhaus vorbeischaun und es uns dann zur Vesper schmecken lassen. Leuchtende Kinderaugen sind der Dank, den wir gern weitergeben möchten. Ob die Erzieher auch mal kosten dürfen? Aber schließlich heißt es ja schon in der Bibel: „Werdet wie die Kinder!“

Wir wünschen allen noch eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest!



Das Kinderhausteam

AWO-Kindertagesstätte „Haltestelle Kinderherzen“ Kesselsdorf

Adventsmarkt im AWO-Kindergarten Kesselsdorf

Ein Adventsmarkt der besonderen Art findet alljährlich im Dezember im AWO-Kindergarten statt. In diesem Jahr lockte am 7. Dezember 2017 das sonnige Winterwetter zahlreiche Besucher in unseren Kindergarten. An bunten Ständen konnten handgefertigte Kostbarkeiten, u. a. gehäkelte Tiere, Baumbehang und Modeschmuck erworben werden. Nebenbei wurde gebastelt, geknetet und gehämmert. Jeder Gruppenraum hatte sich in eine Wichtelwerkstatt verwandelt und unter Anleitung der Erzieherinnen entstanden Laternen, Gestecke, Duftseifen oder Sockenschneefiguren. Traditionell kam auch der Weihnachtsmann vorbei. Heiße Waffeln, Zuckerwatte, Kinderpunsch – was wäre ein Adventsmarkt ohne diese Leckereien. Wer immer seiner Nase folgte, fand eine reichliche Auswahl an süßen und herzhaften Speisen und Getränken. Etwas ruhiger war es in der Gartenvilla. Passend zur Weihnachtszeit gab es hier eine Märchenvorführung. Viel zu schnell verging der Nachmittag. Mit vollen Bäuchen und Händen und mit zufriedenen Gesichtern gingen alle Besucher nach Hause. Am nächsten Morgen waren die Gruppenräume wieder aufgeräumt und blank geputzt. Danke an die fleißigen Wichtel in den gelben Shirts.



Im Namen aller Eltern und Kinder wünsche ich dem gesamten Team unseres Kindergartens eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit und für das Jahr 2018 genauso viel Freude bei ihrer täglichen Arbeit.

Daniela Gruber

im Namen des Kindergartens



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

AWO-Kindertagesstätte „Haltestelle Kinderherzen“ Kesselsdorf

Besuch im Tannenhof Kleinopitz

Passend für die Weihnachtszeit organisierte Frau Nitzsche einen Besuch im Tannenhof. Herr Gropp erzählte uns eindrucksvoll, wie in vielen Jahren aus einem Samenkorn ein Tannenbaum wächst, der dann in der Weihnachtszeit in unseren Wohnzimmern steht. Er zeigte uns die Bäume und wir durften uns auch in den Gewächshäusern umschauen. Unsere Fragen beantwortete er überzeugend, wie z. B. „Hat der Tannenbaum Nadeln oder Blätter?“. Wir konnten uns auch drei Bäumchen aussuchen, welche wir nächstes Jahr in unseren neu zu gestaltenden Vorhof pflanzen wollen. Abschließend gab es leckeren „Kinderglühwein“ und Süßes. Wir bedanken uns herzlich bei Familie Gropp für den interessanten und schönen Vormittag. Danke auch an Frau Nitzsche für die Organisation.



Im Namen des AWO-Kitateams wünschen wir allen ein fröhliches Weihnachtsfest.

Erzieher der Schnattergruppe



Kindertagesstätte „Gänseblümchen“ Wilsdruff

Weihnachtszeit im Gänseblümchen

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und alles wird besonnener, ruhiger und stiller. Oder ... oh doch, da hört man was. Im Gänseblümchen ist was los. Da wird geraschelt und geknistert. Was machen die da nur?! Ganz klar, die Zimmer werden weihnachtlich geschmückt und auch der Weihnachtsbaum darf da nicht fehlen. Schön, wie das glitzert und blinkt in jedem Raum. Kugeln, Sterne und Pyramiden erhellen bei manchmal dunklem Wetter unsere Zimmer. Da strahlen nicht nur die Kinderaugen. Aber nicht nur die Augen sollen sich erfreuen. Das Näschen bekommt auch was geboten und später auch noch der Mund dazu. Es wird gebacken und im ganzen Hause riecht es ganz köstlich nach leckeren Weihnachtsplätzchen. Wer kann da noch widerstehen?! Jeder hilft beim Teig kneten, ausrollen und ausstechen. Und wer gar nicht anders kann, steckt sich zur Stärkung was vom Teig schnell in den Mund. Naschen ist hierbei Pflicht!



So wuselt es hier und kichert es da und alle warten in dieser Zeit auf den Weihnachtsmann. Wir wollen diese Zeit nutzen, um allen Familien eine friedliche und besinnliche Zeit zu wünschen. Genießen Sie diese mit Ihren Liebsten und kommen Sie gut ins neue schöne Jahr 2018.

Die größten Ereignisse – das sind nicht unsre lautesten, sondern unsre stillsten Stunden.

Friedrich Wilhelm Nietzsche

Gänseblümchenteam



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Haus 1 Wilsdruff

Adventszeit im Haus 1 der Kita „Sonnenschein“

Wie jedes Jahr, haben wir auch in der jetzigen Adventszeit für die Kinder unserer Einrichtung die Zeit spannend, aber auch ruhig und besinnlich gestaltet. Es wurde gebacken, garniert, gesungen, gebastelt und natürlich auch gelichtet. Am Nikolaustag verblüffte uns der Elternrat, als er mit viel Liebe und Engagement für uns das Märchen von „Schneewittchen und den sieben Zwergen“ aufführte. Sowohl für die Kinder, als auch für die Erzieher/innen bleibt dies ein unvergessliches Erlebnis. Obwohl noch immer kein Schnee liegt, kam der Weihnachtsmann von der ENSO mit dem Dieselschlitten schon mal vorbei und brachte kleine Geschenke. Da sich der Weihnachtsmann besonders über Lieder und Gedichte freut, haben wir natürlich auch mit ihm, an unserem schön geschmückten Weihnachtsbaum in der Halle, gesungen. Vielen Dank den Eltern fürs Baumschmücken, dem Bauhof für Transport und Hilfe beim Aufstellen und der Firma Preiss-Daimler für den Weihnachtsbaum. Nun freuen sich alle schon auf eine schöne Weihnachtszeit im Kreise der Familie und dulden auch kurzzeitig den Weihnachtsmann bei sich zu Hause.

Wir wünschen allen schöne, besinnliche und erholsame Feiertage sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr. Wir bedanken uns bei allen, die uns auch im letzten Jahr bei unserer Arbeit in der Kindereinrichtung unterstützten und freuen uns auf ein neues und aufregendes Jahr. Wir wollen gemeinsam 2018 unser 20-jähriges Bestehen feiern. *Margrit Molzon*



Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Haus 2 Wilsdruff

„So viel Heimlichkeit...“

heißt es in einem bekannten Kinderlied. Auch in unserem Haus sind seit Tagen kleine Wichtel mit vielen Heimlichkeiten unterwegs. Es werden Plätzchen gebacken, Lieder und Gedichte geübt und kleine Überraschungen gebastelt. Mit ihrem Programm zum Lichterfest läuteten unsere Vorschulkinder die Adventszeit ein. Aufgeregt standen sie mit leuchtenden Augen auf der großen Bühne auf dem Markt und trugen vor, was sie in den Wochen zuvor fleißig geübt hatten. Belohnt wurden sie dafür mit viel Applaus und Geschenken vom Weihnachtsmann.

Bereits vor dem ersten Advent erhielten wir einen wunderschönen Weihnachtsbaum von Frau Seifert vom Birkenhainer Weg in Wilsdruff. Vielen Dank. Bunt geschmückt erfreut er jeden, der unser Haus betritt.

Unsere Kinder wünschen sich schon lange ein Holzspielhaus für den Garten. Wir sammelten fleißig Altpapier und verkauften zum Kuchenbasar leckeren Kuchen, um zur Finanzierung beizutragen, aber so ein Spiel-



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Haus 2 Wilsdruff

haus ist ganz schön teuer. Frau Springer von unserem Elternrat hatte dann plötzlich eine wunderbare Idee. Mit der Aktion „Herzen-Sache“ brachte sie einen großen Stein ins Rollen. Die Kinder bedruckten Stoff mit ihren Händen und Frau Springer nähte daraus mit fleißigen Helfern Kuschkissen in Herzform. Diese wurden von ihr dann zum Lichterfest verkauft. Der Erlös ging an unsere Einrichtung. Ebenfalls zum Lichterfest schenkten die „Brillenbauer“ zu unseren Gunsten Glühwein aus und unser Spendenkonto freute sich außerdem über mehrere Einzahlungen von privaten Spendern aus der Elternschaft. Wir sagen ganz herzlich Danke schön an alle!

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende entgegen, ein Jahr voller wunderschöner Erlebnisse, interessanter Entdeckungen und lustiger Begebenheiten. Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, um all denen zu danken, die unsere Arbeit täglich unterstützt haben. Im Namen unserer Mitarbeiter bedanke ich mich bei Bürgermeister Ralf Rother und der Stadt Wilsdruff, bei Frau Horn und unserem Vereinsvorstand sowie dem geschäftsführenden Mitarbeiter, Herrn Gäbisch, für die konstruktive Zusammenarbeit. Danke an alle Eltern für die angenehme Erziehungspartnerschaft und das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine schöne und besinnliche Weihnacht
Für das Jahr 2018 wünschen wir Ihnen Gesundheit, Gelassenheit und die nötige Portion Glück.



Cathleen Reichenbach



Freiwillige Feuerwehr

Werksbesichtigung bei EMPL Germany

Am 9. Dezember 2017 trafen sich Kesselsdorfer und Kleinopitzer Kameraden, um im Rahmen der Kesselsdorfer Weihnachtsfeier das EMPL Fahrzeugwerk zu besichtigen. Nach einer ca. zweistündigen Fahrt wurden die Kameraden am Standort Zahna Elstra herzlich begrüßt und erhielten einen Einblick in die Firmengeschichte. Im Anschluss führte ein Mitarbeiter des Vertriebes alle Beteiligten durch viele Produktionshallen und erläuterte die eingesetzten Materialien, Montagevorgänge sowie technischen Möglichkeiten. Zum Abschluss konnte ein zur Auslieferung vorbereitetes TLF 4000 (Tanklöschfahrzeug) für die Berufsfeuerwehr Potsdam besichtigt werden. Nach einer kurzen Stärkung traten wir gegen 13:00 Uhr die Heimfahrt an. Im Namen aller Kameraden danken wir dem Organisator Oliver Freund.

Christian Richter, Ortsfeuerwehr Kesselsdorf



Freiwillige Feuerwehr

ENSO-Weihnachtsmann bei der Jugendfeuerwehr Mohorn-Grund

Am 12. Dezember 2017 fand bei uns in der Feuerwehr Mohorn-Grund eine Weihnachtsfeier der Jugendfeuerwehr statt. Die JF Mohorn-Grund hat einen Besuch des ENSO-Weihnachtsmanns gewonnen. Hierfür hatte uns die Firma Arnhold-Heiztechnik nominiert. Deshalb hier noch einmal ein spezieller Dank an Heike Arnhold. Der Nachmittag wurde weihnachtlich mit der Jugendfeuerwehr und weiteren Kindern der aktiven Kameraden begangen. Bei süßen Plätzchen und heißem Tee haben wir auf den Weihnachtsmann der ENSO gewartet. Als dieser dann erschien, waren die Kinder alle sehr gespannt. Es wurde den Geschichten des Weihnachtsmanns gelauscht und gemeinsam Lieder gesungen. Als er dann die Geschenke aus seinem Sack holte, haben sich alle Kinder und Jugendliche über die Süßigkeiten gefreut. Darauf verabschiedete sich der Weihnachtsmann und wir ließen den Nachmittag gemütlich ausklingen. Hiermit bedankt sich die Jugendfeuerwehr Mohorn-Grund bei der ENSO für den Besuch des Weihnachtsmanns und die schönen Geschenke.

Matthias Senske, Ortswehr Mohorn



Wissenswertes

Weihnachtskonzert mit Rudy Giovannini

Auf seiner großen Weihnachtstournee 2017 kam Rudy Giovannini aufgrund der großen Nachfrage auch wieder nach Wilsdruff. Am 2. Dezember 2017 fand das weihnachtliche Konzert, geprägt von Fröhlichkeit, Besinnlichkeit und Vorfreude auf das Weihnachtsfest, in der St. Nikolaikirche Wilsdruff statt. Es war ein Konzert der besonderen Art. Rudy Giovannini sang mit seiner großartigen Stimme nicht die traditionellen Weihnachtslieder, sondern selbstverfasste Lieder seiner neuen CD „Wintermelodien“. Aber auch die bekannten Titel „Der kleine Trommler“, „Aber heidschi bumbeischi“ oder „White Christmas“ waren mit dabei. Zwischen den Liedern moderierte er mit viel Humor. Damit ihn alle gut sehen konnten, stellte er sich auf ein „Trepplchen“. Er ist ein exzellenter Live-Künstler. In der Konzertpause erfüllte er Autogrammwünsche und verkaufte seine neue CD. Auch nach zwei Stunden zeigte seine Stimme keinerlei Ermüdungserscheinungen. Beeindruckend interpretierte er in der Zugabe das „Wolgalied“ aus der Operette „Der Zarewitsch“. Besonders anrührend war das gemeinsame Singen mit Sebastian, einem jungen Mann mit einer besonderen Lebensgeschichte. Durch gemeinsame Auftritte gibt er ihm neue Kraft, neuen Mut und Lebenswillen. Dies belegt das starke soziale Engagement des Sängers. Für ein erneutes Konzert in zwei Jahren liegt bereits eine Zusage von ihm vor. *Stadtverein Wilsdruff e. V.*



Der Vorstand der SG Motor Wilsdruff wünscht einen guten Jahreswechsel

Für unsere Sportler geht eine erfolgreiche, aber auch eine harte erste Halbserie des Spieljahres 2017/18 zu Ende. Die sportlichen Leiter der Abteilungen ziehen ein überwiegend positives Fazit. Die gestellten Ziele für den Klassenerhalt oder einen möglichen Aufstieg sind weiterhin gegeben. Aber auch mit der Entwicklung der Nachwuchsmannschaften sind wir sehr zufrieden. Zudem stellen wir einen positiven Trend bei der Mitgliederentwicklung im Breitensport fest. Erreicht werden konnte dies nur durch den Einsatz der Trainer, Übungsleiter und der Sportler selbst, in dem man immer bestrebt ist, seine Leistungen zu verbessern. Gute bis sehr gute Trainings- und Wettkampfbedingungen sind in Wilsdruff gegeben. Auch unser Sponsoring hat weiteren Aufschwung genommen. Danke an alle Firmen und privaten Unternehmen, die uns unterstützen. Der Dank geht auch an die Stadt Wilsdruff für die sehr gute Zusammenarbeit. Viele Stunden der Freizeit verbrachten unsere Mitglieder auf den unterschiedlichsten Sportstätten beim Training oder im Wettkampf. Unsere Sportler vertreten unseren Verein auf Kreis- und auf Landesebene. **Nun ist es aber an der Zeit, dass die Familien in den Vordergrund rücken. Wir wünschen viele schöne angenehme Stunden im Familien- und Freundeskreis, einen guten Rutsch ins neue Jahr und für 2018 alles Gute.** *Mario Gnannt, i. A. des Vorstandes der SG Motor Wilsdruff*

Wissenswertes

Und leise rieselte der Schnee

Am 9. Dezember 2017 waren die Wilsdruffer Seniorinnen und Senioren zur Weihnachtsfeier in das Stadt- und Vereinshaus Wilsdruff eingeladen. Auf alle wartete eine liebevoll gedeckte und mit Weihnachtsschmuck geschmückte Kaffeetafel. Auch ein großer Tannenbaum schmückte den großen Raum, so schön wie schon im vergangenen Jahr. Herzlich begrüßte Frau Handke die Gäste und den Beigeordneten der Stadt Wilsdruff, Herrn Clausnitzer. Beide hatten ein Gedicht parat: „Vom guten alten Weihnachtsmann“ bzw. „Vom Finanzamt“. Bis zum Beginn des Programms, „Weihnachtszeit mit Vera Münzberger und Lutz Wellner“, konnte der Kaffee und der leckere Stollen verkostet werden. Dabei entspann sich so manche Unterhaltung. Schöne Weihnachtslieder und Ge-



dichte hatten sie für ihre Darbietungen an diesem Nachmittag ausgewählt. Die Gäste wurden zum Mitsingen und Schunkeln eingeladen. Und draußen rieselte leise der Schnee, wie für unser Fest bestellt. So kam bei allen richtige Adventsstimmung auf. Unsere Senioren bedankten sich mit viel Beifall bei beiden Künstlern. Sogar der Weihnachtsmann bedankte sich mit Blumen. Der Dank gilt auch Frau Barth, die wieder ihre kunstvoll gefertigten Karten und Weihnachtsschmuck zum Kauf anbot. Aber auch bei Gerd Handke von der Firma Torbau Walter, der die letzten Jahre einen Teil der Stollen von der Bäckerei Muschketat gespendet hat, möchten wir uns herzlich bedanken. Unseren fleißigen Helfern, Frau Gessner, Frau Gnant, Frau Bretschneider, Frau Mickan, Herrn Handke und Frau Stasch, sagen wir ein großes Dankeschön. Eine besinnliche und stressfreie Adventszeit sowie frohe Weihnachten und einen guten Start in das neue Jahr wünscht Ihnen

Christa Handke.

Stiftung Leben und Arbeit

Kino im Kuntze-Hof

Am **18. Januar 2018, 14:30 Uhr**, zeigen wir in der Reihe „Filme von vorgestern“ den Farbfilm „Münchhausen“ aus dem Jahre 1943. Grundlage des fantastischen Films ist die Lebensgeschichte des Lügenbarons Hieronymus von Münchhausen nach der literarischen Vorlage von G. A. Bürger. Handlung: Auf einem Kostümfest auf Schloss Bodenwerder erzählt der Baron (Hans Albers) die „wahre Geschichte“ seines Vorfahren. Erlebnisse am Zarenhof bei Katharina der Großen (Brigitte Horney), als Dank für seine Warnung an den Zauberer Gagliostro (Ferdinand Marian) schenkt dieser ihm die ewige Jugend, unfreiwillig durch einen Ritt auf einer Kanonenkugel landet er beim Sultan (Leo Slezak) in Konstantinopel. Gegen diesen gewinnt er eine Wette und flieht mit einer venezianischen Prinzessin. Aber auch aus Venedig muss er fliehen und landet mit seinem Heißluftballon auf dem Mond, den er aber rasch wieder verlässt. Am Schluss gibt er das Geschenk der ewigen Jugend zurück und kann mit seiner Frau (Käthe Haak) sein Alter genießen. **Der Eintritt ist frei. Ich wünsch Ihnen allen ein glückliches neues Jahr. Sigrid Schlönvogt**

Stiftung Leben und Arbeit | Nossener Straße 4, 01723 Wilsdruff, Telefon: 035204 39909-0, E-Mail: post@leben-und-arbeit.net • **Betreuung/Schulsozialarbeit:** Beate Sommer, Telefon: 035204 39909-97, E-Mail: betreuung@leben-und-arbeit.net • **Schüler- und Teenietreff:** Jessica Wuttke/Matthias Weniger, Nossener Straße 4, Telefon: 035204 39909-48 • **Seniorentreff Kuntze-Hof:** Michael Hähnel, Freiburger Straße 5, E-Mail: seniorentreff@leben-und-arbeit.net, Telefon: 035204 39909-0 • **Rittergut:** Matthias Klemm, Am Rittergut 7, 01723 Wilsdruff/Limbach, Telefon: 035204 399808, E-Mail: rittergut@leben-und-arbeit.net

Anzeigen, Werbebeilagen und sonstige Druckanfragen:
037208/876200
 info@riedel-verlag.de

RIEDEL
 Verlag & Druck KG

Wir wünschen unseren Mitgliedern & Lesern
 Alles Gute im Neuen Jahr!

**Beratungsstellenleiterin
 Steuerfachwirtin Anja Feder**
 Knappensteig 9, 01665 Klipphausen
 Telefon: 03521 - 476 98 16
 Mobil: 0163 - 641 02 25
 anja.feder@vlh.de

www.vlh.de

Anzeige(n)

C
M
Y
K

Wissenswertes

Heimatismuseum Wilsdruff

Ein frostiger Neujahrsgruß aus dem Heimatmuseum

Eisblumen am Fenster und ein sichtbarer Hauch beim Atmen, wenn die Nasenspitze unter der Zudecke hervorlugte, daran erinnert sich wohl mancher, der schon viele Lenze zählt. Heute können wir diesen Zauber nur noch selten entdecken. Anfang des Jahres, die Tage wurden schon länger, hob sich bei klirrender Kälte die Sonne aus dem Dunst der Großstadt. Müde Gestalten bevölkerten den Bahnsteig, als ich mich auf meine tägliche Strecke von Dresden nach Wilsdruff begab. Für Augenblicke blitzte die Sonne durch die Scheiben am Warthäuschen, als auch schon der Zug einfuhr:

*Vergänglichkeit
zart gewoben
ein kristalliner Zauber
an kaltem spiegelglatten Glas
Eisblumen*



Texte und Fotos, im Heimatmuseum der Stadt Wilsdruff aufbewahrt, künden von so mancher Beobachtung in der Natur, der Stadt oder in den Familien. „Waren die Menschen früher aufmerksamer?“, fragen Besucher. Vielleicht. Vielleicht haben wir nur in der Eile vergessen, aufmerksam zu bleiben. Besuchen Sie das Museum, tauchen Sie ein in vergangene Zeit. Spüren sie der Langsamkeit nach und nehmen Sie etwas Ruhe und Gelassenheit mit in das Jahr 2018. Wir wünschen ein frohes und gesundes neues Jahr und freuen uns auf Ihren Besuch im Heimatmuseum der Stadt Wilsdruff, im Dachgeschoss der Oberschule.

Angelika Marienfeldt

Wir bewerten und verkaufen Ihre Immobilie

Richter Immobilien

Dirk Richter | Tel.: 03521 – 40 72 71
Bergwerkstraße 15 | Mobil: 0172 – 352 00 10
01665 Klipphausen | richter.immo@t-online.de

Ute Friedländer | Heilpraktikerin

in Balance
NATURHEILPRAXIS

Heinrich-Heine-Straße 3 | 01723 Wilsdruff
www.inbalance-dresden.de
Fon 035204. 33 96 87

Kirchennachrichten

Beratungsangebot in Wilsdruff von der Diakonie Meißen

Das Diakonische Werk im Kirchenbezirk Meißen e. V. bietet (in der Regel) am **1. Mittwoch im Monat, von 13:30 bis 15:00 Uhr**, im evangelischen Pfarrhaus (hinter der Nikolaikirche) „Allgemeine Soziale Beratung/KirchenBezirksSozialarbeit“ an. Herr Albrecht steht zum Gespräch zu den verschiedensten Lebenslagen zur Verfügung. Das Angebot ist offen für alle Ratsuchenden. Die Beratung ist kostenlos und unterliegt der Schweigepflicht. http://www.diakonie-meissen.de/?s=beratung&o=kirchenbezirkssozialarbeit_1

Der nächste Termin in Wilsdruff ist der 3. Januar 2018.

Johannes Albrecht – KirchenBezirksSozialarbeit, Telefon: 03521 728259-16, Fax: 03521 728259-36, E-Mail: sozialarbeit@diakonie-meissen.de

Besonderes

Wir laden am **Sonnabend, 13. Januar 2018, 15:00 Uhr**, ins Kinder- und Familienhaus Kesselsdorf zur **Kinderchormusik** zum Zuhören und Mitsingen ein. Ausführende sind die Kurrenden und Flötenkreise des Kirchspiels Wilsdruffer Land, unter der Leitung von Andrea Klose und Gabriele Weißbach.

An manchen Sonntagen findet in Wilsdruff kein Gottesdienst statt, jedoch in einer anderen Gemeinde des Kirchspiels. Für diesen Fall möchte Frau Martin einen Fahrdienst anbieten, damit auch ältere Gemeindeglieder die Möglichkeit haben, an diesem Sonntag einen Gottesdienst zu besuchen. Wer mitfahren möchte, melde sich bitte bis Samstag, 18:00 Uhr, unter der Nummer 035204 840314. Treffpunkt zur Abfahrt ist an der Kirche eine halbe Stunde vor Gottesdienstbeginn.

Gottesdienste des Ev.-Luth. Kirchspiels Wilsdruffer Land

Grumbach

31.12.	15:30 Uhr	Predigtgottesdienst
01.01.	10:00 Uhr	Kirchspielgottesdienst mit Abendmahl
05.01.	11:00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst der Ev. Grundschule Grumbach mit Krippenspiel
07.01.	15:00 Uhr	Predigtgottesdienst

Kesselsdorf

31.12.	17:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
07.01.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst

Sachsdorf

31.12.	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
--------	-----------	------------------------

Wilsdruff

31.12.	17:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst (K)
01.01.		Mitfahrgelegenheit
07.01.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst (K)

(K) = Kindergottesdienst

Weitere Informationen finden Sie unter www.kirche-wilsdruff.de

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein, Helbigsdorf

31.12.	14:00 Uhr	Herzogswalde mit Abendmahl
	16:00 Uhr	Helbigsdorf mit Abendmahl
	17:30 Uhr	Blankenstein mit Abendmahl
	19:00 Uhr	Mohorn mit Abendmahl

Gottesdienste der Katholischen Kirche St. Pius X. Wilsdruff

31.12.	09:00 Uhr	Hl. Messe
01.01.	17:00 Uhr	Hl. Messe
07.01.	09:00 Uhr	Hl. Messe

Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche, Talstraße 10, Cossebaude

Gottesdienstzeiten:	Mittwoch	19:30 Uhr
	Sonntag	10:00 Uhr

Gottesdienste über die Feiertage

So. 31.12. – 10:00 Uhr - Jahresabschlussgottesdienst

Änderungen im Monat Januar 2018

Mi. 03.01. – kein GD

So. 07.01. – 10:00 Uhr Neujahrs-GD in Dresden-N.

Weitere Informationen unter www.nak.de

Anzeige(n)

SAGEN SIE DANKESCHÖN
mit einer privaten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

- Geburtstage
- Jubiläen
- Geburten
- Hochzeiten
- Schulanfänge
- Jugendweihen
- Konfirmationen
- Traueranzeigen



Anzeigenpreis ab 25 Euro

Anzeigetelefon: 037208 876211
Anzeigen per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Anzeigen, Werbebeilagen und sonstige Druckanfragen:
037208/876200
info@riedel-verlag.de



Verlag & Druck KG

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Ortschaftsratsitzung

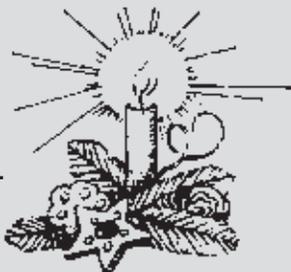
Am **8. Januar 2018**, findet **19:00 Uhr**, in Oberhermsdorf, Hauptstraße 1, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürger unserer Ortsteile sind dazu herzlich eingeladen.

*Rainer Rechenberger
Ortsvorsteher*

Der Ortschaftsratsrat Braunsdorf wünscht allen Einwohnern einen guten Jahreswechsel und ein gesundes, friedliches Jahr 2018.

Im Namen des Ortschaftsrates

Rainer Rechenberger, Ortsvorsteher



Advent in Oberhermsdorf

Weihnachtsglocken – Winter ist es ... Mit diesem besinnlichen Gedicht eröffneten wir unsere Adventsfeier in Oberhermsdorf. Ein wohltemperierter Raum, festlich geschmückte Tische, ein strahlender Weihnachtsbaum, klangvolle Weihnachtslieder und voller Erwartung eintreffende Senioren kamen zu unserer Adventsfeier. Ein Dank an unsere Weihnachtsbäcker, die den sehr gut schmeckenden Rosinen- und Mandelstollen gesponsert haben, denn zu Beginn unserer Feier wurde erst einmal ein zünftiger Kaffeeklatsch bei Stollen und Gebäck veranstaltet. Schließlich mussten wir für den eintreffenden Weihnachtsmann gestärkt sein. Und siehe da, mit zwei großen prall gefüllten Säcken erschien er in voller Weihnachtsmannmontur. Er hatte für jeden ein schönes Geschenk mitgebracht und überreichte es. Einige überraschten den Weihnachtsmann dafür mit einem Gedicht oder sangen ein schönes Lied. Da der Weihnachtsmann sich von den Strapazen erholen musste, konnten wir unseren Senioren in der Zwischenzeit unser Jahresprogramm für 2018 vorstellen. Wir hoffen, dass wieder für alle ein entsprechend niveauvolles und unterhaltsames Angebot dabei ist.

15. Lichterbaumfest Kleinopitz

Auch unser Jahreshöhepunkt zum Ausklang des Jahres 2017, das 15. Lichterbaumfest Kleinopitz, tritt nun in das Chronikgeschehen unseres Ortes ein. Den öffentlichen Aufrufen der Heimatfreunde Kleinopitz zur Vorbereitung, Durchführung und „Nachsorge“ des Festes sind wieder viele Helfer, Mitwirkende, Unterstützer und Sponsoren gefolgt. Vielen herzlichen Dank an Sie und euch! Das Fest prägten wieder eine gute Rundumversorgung auf dem liebevoll geschmückten Platz, die schmücken Innenräume des Gemeinschaftshauses, das vor allem von Kindern geprägte Kulturprogramm und die Vielzahl der Besucher, unter denen sich auch wieder unser Bürgermeister Ralf Rother sowie Stadt- und Ortschaftsräte befanden. Gern nennen wir dabei die Höhepunkte, wie das Programm der Grundschule Oberhermsdorf, unter Leitung von Frau Kühne, die Darbietungen der Musikgruppe Kleinopitz, unter Leitung von Ines Clausnitzer und Yvonne John, die Bastelecke und der Malwettbewerb der Freizeitgruppe Kleinopitz, Meister Klecks und der Weihnachtsmann, auch als Geschenkeüberbringer, die kulinarische Versorgung weit über die Mitternacht hinaus.

Mit unserem Dank an alle verbinden wir unsere besten Wünsche für Sie für das Jahr 2018. Bleiben Sie vor allem gesund und optimistisch. Wir gestalten unsere Zukunft und Heimat.

Heimatfreunde Kleinopitz



Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Im zweiten Teil unseres Nachmittagsprogrammes hatten wir den Alleinunterhalter Herrn Saager aus Kaufbach eingeladen. Er hatte ein besinnliches Weihnachtsprogramm zusammengestellt. Wohlklingende Gesänge zu Gitarre mit deutschem Text, bekannte Melodien und neuinterpretierte Geschichten hat er uns zur Freude dargebracht. Mit viel Beifall bedankten sich die Senioren und wünschten ihm ebenfalls eine schöne Weihnachtszeit. Nun gab es aber noch einen Höhepunkt. Rosi und Jochen Grübler konnten auf 50 Jahre Eheglück zurückblicken. Das ist es wert,

die herzlichsten Glückwünsche zu überbringen, verbunden mit Segenswünschen für Gesundheit und Glück weiterhin. Dabei soll die überreichte Christrose symbolisch für den Schutz von Verliebten und für ein langes und glückliches Leben miteinander in der Blumensprache stehen.

Es ist uns eine Herzensangelegenheit allen ein gesundes und friedvolles neues Jahr zu wünschen.

Karin Baumann

Grumbach

25 Jahre Badminton in Grumbach

Dieses Jubiläum beging am 2. Dezember die Freizeitsportabteilung der SG Grumbach mit ihrem 34. traditionellen Herbstturnier um den Wanderpokal. Zu Turnierbeginn würdigten der SG-Vorsitzende Sportfreund Steffen Laubner, der Abteilungsleiter Stefan Hanns sowie das älteste Abteilungs- und zugleich Gründungsmitglied Armin Klunker die kontinuierliche erfolgreiche Entwicklung der Abteilung. Ebenso wurde von allen Seiten dem langjährigen Trainer und engagierten „Cheforganisator“ Steffen Fache gratuliert.

Spielten die Mitglieder seit 1992 zunächst auf einem Feld in der alten Vereinsturnhalle aus den 60er Jahren, änderten sich mit der Einweihung der neuen Sporthalle im Jahr 2000 die Voraussetzungen zur Ausübung unseres schönen Sports auf nunmehr vier Feldern grundlegend. Immer wieder wird lobend hervorgehoben, dass gerade in dieser Abteilung seit Anfang an, vom Kind bis zum Senior, alle freudig miteinander (gegeneinander) „Federball“ spielen. Auch die seit Jahren in Grumbach stattfindenden überregionalen Badmintonturniere für Freizeitsportler mit wachsender Beteiligung auswärtiger Teilnehmer suchen ihresgleichen. Und seit diesem Jahr möchte die Abteilung zukünftig noch ein drittes Turnier für die Kinder und Jugendlichen organisieren. In diesem Zusammenhang sei nochmals allen Engagierten innerhalb der Abteilung, den Sponsoren und der Stadtverwaltung für ihr Entgegenkommen gedankt. Weitere „Federball-Interessenten“ sind bei uns jederzeit herzlich willkommen.

Zum Schluss noch auszugsweise die Wertschätzung einer auswärtigen Turnierteilnehmerin: „Ich habe noch nie ein Turnier mit solch einer Wärme von Seiten des Gastgebers erleben dürfen. Selbst war ich 40 Jahre als Spielerin, Schiedsrichterin und Trainerin im Handball unterwegs und mit dem Badminton erst seit dem Einstieg meiner Tochter Annabella verbandelt. Was ich immer wieder mit Bedauern feststellen musste, dass mir bei all den Veranstaltungen die Herzlichkeit fehlte. Bis Samstag dachte ich, dass dies auch normal ist, dass selbst, wenn man sich kennt, oft aneinander vorbeigeschaut wird, oft mit Verbissenheit selbst am Spielfeldrand agiert wird. Es tut gut, Badminton eben auch einmal anders erleben zu dürfen. Dank an euch! Ich bin schon am Überlegen, ob ich mal beim BVS nachfrage, ob ich einen kleinen Artikel über euer Turnier in der Rubrik Breitensport auf deren Homepage einreichen kann. Auf jeden Fall freue ich mich auf euer nächstes Turnier!“

Sportfreund Stefan Hanns

Leiter der Abt. Badminton der SG Grumbach e. V.

Ortschaftsratsitzung

Am **8. Januar 2018**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Grumbach, Tharandter Straße 1, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Fache
Ortsvorsteher

Helbigsdorf/Blankenstein

Ortschaftsratsitzung

Am **22. Januar 2018**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Helbigsdorf, Talstraße 6, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Karla Horn
Ortsvorsteherin

Anzeigen

Winzerhof Goltk

Neues Team sucht
ab 03/2018

Koch / Köchin Küchenleiter(in)	→ auch Teilzeit → guter Lohn → Urlaub 30 Tage
---	---

Anfragen / Bewerbungsunterlagen an:
 Uwe Riße, Büro Sora, Dorfstraße 5A, 01665 Klipphausen
 E-Mail: info@uwerisse.de oder Tel. 0162 / 2766466

Informationen aus den Ortsteilen

Helbigsdorf/Blankenstein

Der Ortschaftsrat Helbigsdorf-Blankenstein informiert

Im Jahr 2017 wurde das Dorfgemeinschaftshaus Helbigsdorf vom Ortschaftsrat selbst und den Nutzern bewirtschaftet. Wir freuen uns sehr, dass wir ab 1. Januar 2018 entlastet werden und möchten Folgendes mitteilen:

Ab 1. Januar 2018 übernimmt die Betreuung des Dorfgemeinschaftshauses Helbigsdorf Annett Lotze, Obere Dorfstraße 23 in Helbigsdorf.

Terminabsprachen und Schlüsselübergaben erfolgen dann direkt mit Frau Lotze oder in ihrem Büro. Frau Lotze ist telefonisch wie folgt zu erreichen: **Tel. 0173 2644557 oder Tel. 035204 189675** – Frau Lotze kann auch per E-Mail unter folgender Adresse **annettlotze@arcor.de** kontaktiert werden.

Wir sind sicher, dass die Betreuung des Dorfgemeinschaftshauses bei Frau Lotze in guten Händen liegt und wünschen uns eine angenehme Zusammenarbeit. **Gleichzeitig möchte ich mich herzlich bei den Helbigsdorfer Ortschaftsräten bedanken, die sich gemeinsam um das Objekt gekümmert haben.**

Karla Horn, Ortsvorsteherin

Veranstaltungen des Familienzentrums e. V. Regenbogen Freital für Januar 2018

Liebe Blankensteiner Seniorinnen und Senioren, am Dienstag, 9. Januar 2018, 14:00 Uhr, wollen wir unser alljährliches Neujahrsfest feiern. Dazu lade ich alle recht herzlich in die Alte Schule ein. Bis dahin wünsche ich Ihnen alles Gute und kommen Sie gut ins neue Jahr.

Waltraud Naumann

Zum Nikolaustag am 6. Dezember 2017 wurden die Blankensteiner Senioren von unserem Heimatverein zur Weihnachtsfeier eingeladen. Eine festliche Tafel mit Stollen und Kaffee, Süßigkeiten und diversen Getränken warteten auf uns. Der Weihnachtsmann brachte uns viele Geschenke und nach seinem gelungenen Auftritt verabschiedete er sich mit dem Schellentanz. Tja, was sich dahinter verbirgt, bleibt wohl sein Geheimnis. Wir möchten uns bei ihm recht herzlich bedanken. Danach besuchten uns die Kinder vom Blankensteiner Kindergarten. Mit ihnen sangen wir gemeinsam einige schöne Weihnachtslieder. Ein kleines Mädchen brachte uns zwei Weihnachtslieder auf der Flöte dar. Das war sehr schön. Wir bedanken uns auch bei den Kindern für die an uns übergebenen Geschenke. Umsorgt wurden wir von Sophie Görnitz, stellvertretend für den Heimatverein. Als Mundschmecker sorgte Werner Mehner für die trockenen Kehlen. Da unsere Leiterin Waltraud Naumann erkrankt war, wurde sie von Isolda Mickelat vertreten. All ihnen gilt unser herzlichster Dank. Liebe Waltraud, wir hoffen, dass du bis zur nächsten Zusammenkunft wieder fit bist. Das wünschen sich die Blankensteiner Senioren. *Erika Brandt*

Anzeigen

SAGEN SIE DANKESCHÖN

mit einer privaten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

- Geburtstage
- Jubiläen
- Geburten
- Hochzeiten
- Schulanfänge
- Jugendweihen
- Konfirmationen
- Traueranzeigen



Danke
für die vielen lieben Wünsche und Geschenke zu meinem **60. Geburtstag**

Anzeigenpreis ab 25 Euro

Anzeigentelefon: 037208 876211
Anzeigen per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Herzogswalde

Ortschaftsratssitzung

Am **22. Januar 2018**, findet **20:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Herzogswalde, Am Rosengarten 1a, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Thomas Lukas
Ortsvorsteher

Anzeigen



Reifen- und Autoservice Roespel: Ihr Partner!

- Inspektion
- Achsvermessung

- Bremsen-Service
- Öl-Service

- HU/AU* *Nach §29 StVG, Prüfung durch externen Prüflingens der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.
- Rädereinlagerung
- und vieles mehr!

Premio - Die machen das! 

Reifen Roespel GmbH • Wilsdruffer Straße 7 - 01705 Freital - Telefon: 03 51-64 49 90 • Wilsdruffer Straße 11 - 01723 Kesselsdorf - Telefon: 03 52 04-39 33-0

Informationen aus den Ortsteilen

Herzogswalde

Weihnachtszeit im Seniorenwohnpark Rosengarten

Besuch der „Landbergwichtel“

Am 5. Dezember 2017 erhielten die Bewohner des „Seniorenwohnparks Rosengarten“ Besuch von den „Landbergwichteln“ der nachbarlichen Kita. Die Gruppe umfasste 8 „Wichtel“ und zwei Betreuerinnen. Gemeinsam wollten wir Weihnachtsplätzchen backen. Eifrig ging es ans



Werk. Die Kinder rollten mit Begeisterung den vorbereiteten Teig aus, stachen mit verschiedenen Formen Plätzchen aus und verschönernten diese mit Schokolade, Perlen und sonstigem Beiwerk. Natürlich musste auch gekostet werden. Abschließend wurden die Plätzchen gebacken und das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Die Kinder waren mit Freude und Enthusiasmus dabei und die Senioren freuten sich ob der kleinen „Wichtel“, die anschließend wieder nach Hause „marschierten“. Insgesamt war es eine sehr schöne, gelungene gemeinsame Veranstaltung.

Rainer Seifert

Besuch der Vorschulgruppe der Kita Mohorn

Am 11. Dezember 2017 erhielten die Bewohner des „Seniorenwohnparks Rosengarten“ Besuch von der Kita-Vorschulgruppe Mohorn unter Leitung von Frau Bormann. Die Kinder führten Weihnachtsgedichte und -lieder auf. Sie waren mit Freude und Eifer dabei. Die Senioren konnten auch kraftvoll mitsingen. Es war wieder insgesamt eine sehr schöne, stimmungsvolle gemeinsame vorweihnachtliche Veranstaltung. Rainer Seifert



Anzeigenannahme für das Amtsblatt Wilsdruff: Tel.: (037208) 876200
 Fax: (037208) 876298 • wilsdruff@riedel-verlag.de

Informationen aus den Ortsteilen

Herzogswalde

Adventszeit

Am 13. Dezember 2017 gab es im Rosengarten „Weihnachtsbasar und Plätzchenverkostung“. Die Verkostung erfolgte mit von den Senioren selbstgebackenen oder gekauften Plätzchen. Um alles abzurunden, wur-



den selbstangefertigte Basteleien und verschiedene Waren aus der Umgebung (Eier, Wurst, Käse, Honig usw.) angeboten. Ein sehr schöner, vorweihnachtlicher Nachmittag. Dazu gab es weihnachtliche Hausmusik vom Keyboard. Es wurde auch kräftig und freudig mitgesungen. *Rainer Seifert*

Kaufbach

Ortschaftsratsitzung

Am **8. Januar 2018**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach, Oberstraße 15, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Holger Vogt
Ortsvorsteher

Kesselsdorf

Ortschaftsratsitzung

Am **2. Januar 2018**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Dietmar Freund
Ortsvorsteher

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen folgende Beilagen bei:
 → Augenoptik Helga Rastig e.K.
 → Sächsische Haustechnik Dresden
 Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.

Kesselsdorf



2018

Allen Einwohnerinnen und Einwohnern von Kesselsdorf ein glückliches und gesundes neues Jahr!

Im Namen des Ortschaftsrates
Dietmar Freund
 Ortsvorsteher

Ich kann freilich nicht sagen, ob es besser werden wird wenn es anders wird; aber so viel kann ich sagen, es muss anders werden, wenn es gut werden soll.

Georg Christoph Lichtenberg

Informationen aus den Ortsteilen

Kesselsdorf

Der Ortschaftsrat sagt Dankeschön

2. Advent im Hofcafé

Am Sonnabend, 9. Dezember 2017, war es soweit. Es wurde Advent im Henkerhof gefeiert. Nachdem fleißige Helfer diesen Tag vorbereitet hatten, kamen wieder viele Kesselsdorfer und Gäste aus anderen Stadtteilen, um bei Glühwein, weihnachtlicher Musik und Basteleien einen angenehmen Nachmittag zu verbringen. Allerlei Leckereien verwöhnten den Gaumen, aber auch das Rahmenprogramm konnte sich sehen lassen. Die Tanzkinder der SG Kesselsdorf führten ein tolles Programm vor, das Puppentheater ließ keine Langeweile aufkommen, die „Sieben Zwerge“ mussten den Weihnachtsmann aus Brasilien nach Kesselsdorf lotsen, der Posaunenchor Wilsdruff spielte auf und Helmar Federowski animierte mit seinem Keyboard die Gäste zum Singen von Weihnachtsliedern. **An dieser Stelle nochmals vielen Dank an die fleißigen Helfer, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Hier seien nur einige genannt: Familie Henker, Firma Elektro-Sanitär-Paul GmbH, DJ Sven Thielemann, Café & Konditorei Müller Dresden, Frauenkreis Kesselsdorf.** *Dietmar Freund*



Kinderweihnachtsmarkt – Straße des Friedens 23 in Kesselsdorf

Am 9. Dezember 2017 fand unser Kinderweihnachtsmarkt in Kesselsdorf, Straße des Friedens 23, vor dem ehemaligen Gasthof „Zur Krone“ statt. Es war ein sehr schönes Kinderweihnachtsfest mit Weihnachtsmusik, Zuckerwatte, Waffeln, Knüppelkuchen und Kinderpunsch. Das Adventsbasteln war so angesagt, dass bereits 17:30 Uhr das Bastelzeug zur Neige ging. Das brachte der Stimmung aber keinen Abbruch, da wir noch eine Maskenbildnerin arrangiert hatten, die sich um das Kinderschminken kümmerte. Alle Kinder hatten sich das Gesicht bemalen lassen, da jeder besser aussehen wollte, als der andere. Nach einer kurzen Pause kam zu vorgerückter Stunde noch ein Kind, sodass gegen 19:30 Uhr dann auch das letzte Kind geschminkt war. Zwischendurch kam natürlich auch der Weihnachtsmann bei uns vorbei und verteilte Geschenke und Süßigkeiten an die Kinder. Damit war die ganze Sache rund. Leider konnten wir aufgrund der Wetterlage die von der Stadt Wilsdruff zur Verfügung gestellte Hüpfburg nicht aufstellen. Es war leider zu windig und sehr kalt. Es wäre noch ein kleines Highlight gewesen, aber ich denke, es war auch ohne Hüpfburg eine tolle Sache.

Aufgrund gesammelter Spenden von Freunden und Bekannten war alles für die Kinder kostenfrei. Vielen lieben Dank nach Dresden, Freital,



Informationen aus den Ortsteilen

Kesselsdorf



Putzkau, Oberschöna, Radeberg, Mohorn, Heidenau und an unsere Freunde aus Kesselsdorf. Weiter ging es dann ab 19:00 Uhr mit unserer Apres-Ski-Party, die sehr gut angenommen wurde. Unsere Gäste sangen die bekannten Hüttenhits mit und die Stimmung war toll. Rundum ein



gelungenes Fest. Vielen Dank noch an unsere Helferlein beim Auf- und Abbau und der Zuarbeiten.

Ein großes Dankeschön von Roy Opitz, Claudia Delang und Jens Schmidt.

Gelungene Seniorenweihnachtsfeier im Quality Hotel

Der Arbeitskreis der Seniorenbetreuung Kesselsdorf hatte am Mittwoch, 6. Dezember 2017, 14:30 Uhr, alle Seniorinnen und Senioren in das Quality Hotel zum adventlichen Beisammensein mit dem Wilsdruffer Bläserquartett herzlich eingeladen.

Der Einladung sind 350 Senioren gefolgt, um die vorweihnachtliche Zeit und den Jahresausklang zu begehen. Das Hotel hat wie immer die Tische wunderschön weihnachtlich mit Kuchen, Stollen, Süßigkeiten, Äpfeln, Apfelsinen und Tannenzweigen gedeckt. Frau Drese eröffnete den Nachmittag, ließ noch einmal Revue der durchgeführten Nachmittage für die Senioren passieren, u. a. auch die letzte Zusammenkunft in Limbach. Sie verwies darauf, dass die monatlichen Veranstaltungen der Seniorenbetreuung Kesselsdorf dazu dienen, sich gegenseitig kennenzulernen und Bekanntschaften zu knüpfen. Sie rief alle Senioren auf, doch rege an diesen Begegnungen teilzunehmen.

Frau Drese begrüßte herzlich den Bürgermeister von Wilsdruff, Herrn Rother. Er bedankte sich für die Einladung und nutzte sie, um einige Projekte und Veranstaltungen der Stadt Wilsdruff und deren Ortsteile in Erinnerung zu rufen. In der schnelllebigen Zeit ist es manchmal gut, inne zu halten und auch ein wenig stolz auf das Erreichte zu sein. Herr Rother wünschte allen Anwesenden einen schönen besinnlichen Nachmittag mit dem Bläserquartett von Wilsdruff. Den Wünschen schloss sich der Ortsvorsteher von Kesselsdorf, Herr Freund, an. Das Bläserquartett spielte deutsche Advents- und Weihnachtslieder, Weihnachtsgospels, instrumentale Stücke und internationale Weihnachtslieder aus verschiedenen Ländern. Bei den alten deutschen Weihnachtsliedern wurde kräftig mitgesungen. Bei Kaffee und süßen Leckereien erlebten die Senioren bei wunderschöner Musik unterhaltsame Stunden.

Danke an den Arbeitskreis der Senioren, insbesondere aber an Frau Drese, die diesen Nachmittag zu einem schönen Erlebnis gestaltet haben.

Erika Dreßler



Informationen aus den Ortsteilen

Kesselsdorf

Information des Heimatkreises

Pünktlich zum Jahresende ist unsere neue Ausgabe der „Kesselsdorfer Heimatkunde“ (Heft 30) erschienen. Sie erhalten sie an den üblichen Verkaufsstellen oder über Frau Drese. Das neue Heft enthält wieder interessante Artikel. So wird der Frage nachgegangen, wie eigentlich die Toten der Schlacht bei Kesselsdorf am 15. Dezember 1745 beerdigt wurden. Immerhin war es ein bitterkalter Winter mit gefrorenem Erdboden. Auch wird an die Kesselsdorfer Denkmale erinnert, deren Standort unter dem Namen „Gedenkstätte Kesselsdorf“ bekannt ist. Hier wird am Volkstrauertag und am 15. Dezember in jedem Jahr der Opfer von Krieg und Gewalt gedacht. Wir würden uns dabei allerdings über eine größere Beteiligung der Bevölkerung freuen. Ein weiterer Artikel beschäftigt sich mit der Kesselsdorfer Schulgeschichte und der gegenwärtigen Restaurierung der zweiten Schule von Kesselsdorf. Und nicht zuletzt erfahren wir wieder Erlebnisse von Herrn Steuer aus seiner Zeit als Mitglied der Dresdner Philharmonie. Nicht vergessen sein soll auch das ehemalige Projekt „Stelen an der ehemaligen Kleinbahnstrecke Potschappel – Wilsdruff“, eine erfolgreiche historische Erinnerung an die einstige Verkehrsverbindung für die nachkommenden Generationen. Ich denke, es wird jeder etwas finden, was ihn besonders interessiert. Vielleicht regen die Artikel auch an, einmal wieder die Heimatstube zu besuchen.

In der Heimatstube in Kesselsdorf, Schulstraße 2, können Sie am **7. und 21. Januar** sowie am **4. und 18. Februar 2018**, von **14:00 bis 16:00 Uhr**, die Dauerausstellung, ebenso die Wechselausstellung „Hobbyschau unserer Kesselsdorfer Senioren“, besuchen. **Wir wünschen Ihnen für das neue Jahr alles Gute.** *Renate Dauterstedt, Heimatkreis Kesselsdorf*

Limbach/Birkenhain

Ortschaftsratsitzung

Am **31. Januar 2018**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Zur Alten Schule 7, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

*Dieter Kriegelstein
Ortsvorsteher*

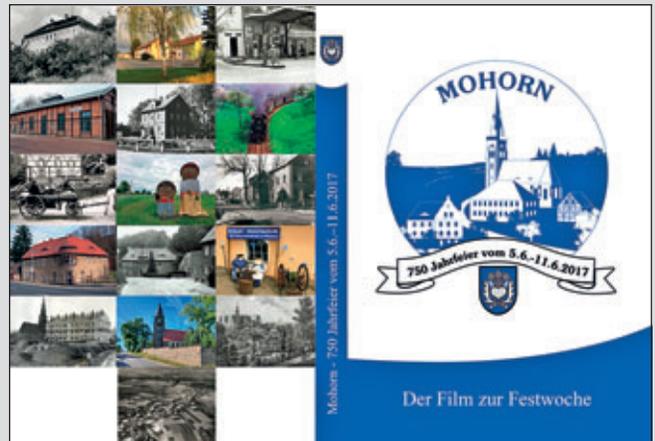
Anzeigen

Mohorn/Grund

Ortschaftsratsitzung

Am **9. Januar 2018**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Mohorn, Freiburger Straße 88, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

André Börner, Ortsvorsteher



Der Ortschaftsrat Mohorn möchte mitteilen, dass der **Film zur Festwoche 750 Jahre Mohorn** in den bekannten Geschäften in Mohorn sowie in der Bücherstube Siegemund in Wilsdruff angeboten wird. *Frank Stockmann*

ARNHOLD
Heizung • Lüftung • Sanitär
- FROHES NEUES -
2018

Mohorner Höhe 1 | 01723 Mohorn | Tel: 035209 - 29150 | info@arnholdheiztechnik.de
www.arnholdheiztechnik.de

Anzeige(n)



*„Jeder Tag im neuen Jahr hat sein kleines Licht.
Jede Stunde fordert klar: Mensch tu deine Pflicht!
Halt die Augen offen dem Glauben, Lieben, Hoffen!
Geht was schief, behalte Mut, morgen wird es wieder gut!“*

Das Ausklingen des Jahres möchten wir zum Anlass nehmen, unserer werten Kundschaft und Geschäftspartnern für die Treue und das entgegengebrachte Vertrauen herzlichst zu danken. Ihnen allen ein glückliches und zufriedenes Jahr 2018 wünschen

Sylke Fischer und das Team der Löwen- und Wilandes Apotheke.



Besondere Jubiläen



Bürgermeister Ralf Rother gratulierte unseren ältesten Bürgern zum Geburtstag

Lisalotte Röthig aus Kesselsdorf zum **92. Geburtstag** am 10.12.

Olga Hezel aus Wilsdruff zum **95. Geburtstag** am 11.12.



Herzlichen Glückwunsch ...

- | | | | | | |
|-----------------------------|-------------------|---------|----------------------------|-------------------|---------|
| 28.12. Werner Meinert | aus Kleinopitz | zum 94. | 03.01. Siegfried Ritschel | aus Blankenstein | zum 73. |
| 29.12. Günter Hecht | aus Kesselsdorf | zum 72. | 04.01. Herbert Krause | aus Kesselsdorf | zum 85. |
| 29.12. Irmgard Kirbach | aus Oberhermsdorf | zum 85. | 05.01. Helga Barchmann | aus Herzogswalde | zum 91. |
| 29.12. Helga Schaal | aus Braunsdorf | zum 70. | 05.01. Siegm. Frommelt | aus Kesselsdorf | zum 78. |
| 29.12. Adolf Vater | aus Kleinopitz | zum 81. | 05.01. Herbert Gäbisch | aus Herzogswalde | zum 90. |
| 30.12. Erika Grunze | aus Grumbach | zum 71. | 05.01. Ruth Götze | aus Mohorn | zum 81. |
| 30.12. Hildegard Hanschmann | aus Wilsdruff | zum 91. | 05.01. Gisela Hennig | aus Helbigsdorf | zum 73. |
| 30.12. Helmut Junghans | aus Kaufbach | zum 78. | 05.01. Peter Mickan | aus Wilsdruff | zum 76. |
| 30.12. Volker Ortner | aus Grumbach | zum 74. | 05.01. Brunhilde Schreiber | aus Herzogswalde | zum 85. |
| 30.12. Christa Reichelt | aus Wilsdruff | zum 82. | 06.01. Christa Göpfert | aus Kesselsdorf | zum 88. |
| 30.12. Christian Schlechte | aus Birkenhain | zum 79. | 06.01. Irmgard Iltzsche | aus Kesselsdorf | zum 87. |
| 31.12. Siegfried Bormann | aus Braunsdorf | zum 81. | 06.01. Marie Jokubeit | aus Wilsdruff | zum 97. |
| 31.12. Hannelore Große | aus Mohorn | zum 70. | 06.01. Irene Klemm | aus Grumbach | zum 76. |
| 31.12. Friedrich Hensel | aus Kaufbach | zum 83. | 06.01. Erika Krumbiegel | aus Herzogswalde | zum 77. |
| 31.12. Manfred Rapp | aus Limbach | zum 81. | 06.01. Anita Oesterreich | aus Kesselsdorf | zum 79. |
| 31.12. Karin Rechenberger | aus Grumbach | zum 79. | 07.01. Thea Dudeck | aus Kleinopitz | zum 78. |
| 01.01. Brunhilde Goltzsch | aus Herzogswalde | zum 88. | 07.01. Ruth Schulz | aus Wilsdruff | zum 83. |
| 01.01. Gertrud Mauersberger | aus Wilsdruff | zum 86. | 07.01. Renate Wünschmann | aus Mohorn | zum 70. |
| 01.01. Karla Neumeister | aus Wilsdruff | zum 80. | 08.01. Anneliese Kirmes | aus Helbigsdorf | zum 81. |
| 01.01. Karl-Heinz Nicks | aus Kesselsdorf | zum 83. | 08.01. Thomas Müller | aus Wilsdruff | zum 75. |
| 01.01. Helga Pauly-Janzen | aus Wilsdruff | zum 73. | 08.01. Heinz Schulz | aus Kesselsdorf | zum 83. |
| 01.01. Gisela Schuster | aus Kesselsdorf | zum 76. | 09.01. Erich Fischer | aus Braunsdorf | zum 88. |
| 01.01. Helga Wittek | aus Braunsdorf | zum 78. | 09.01. Sonja Kuznick | aus Kleinopitz | zum 81. |
| 02.01. Liane Friebe | aus Kesselsdorf | zum 76. | 09.01. Helga Lindner | aus Braunsdorf | zum 70. |
| 02.01. Hans Müller | aus Wilsdruff | zum 78. | 09.01. Ingrid Naumann | aus Oberhermsdorf | zum 74. |
| 02.01. Herta Ranft | aus Wilsdruff | zum 91. | 10.01. Margot Hoffmann | aus Kesselsdorf | zum 78. |
| 02.01. Ilse Weishaupt | aus Grumbach | zum 81. | 10.01. Gerhard John | aus Mohorn | zum 79. |
| 02.01. Christa Wünschmann | aus Braunsdorf | zum 89. | 10.01. Dietmar Meyer | aus Grund | zum 77. |
| 03.01. Christa Hennig | aus Grumbach | zum 75. | 10.01. Elfriede Müller | aus Herzogswalde | zum 75. |
| 03.01. Käthe Ranft | aus Wilsdruff | zum 82. | 10.01. Christian Pötschke | aus Grund | zum 80. |



Marktgasse 4
01723 Wilsdruff

Telefon 03 52 04 - 79 15 24
Telefax 03 52 04 - 79 15 25
E-Mail iv-jentsch@t-online.de

SHT DRESDEN
HAUSTECHNIK



Wir suchen ab sofort Aushilfen auf Minijob-Basis
für Lagerarbeiten in unserer Hauptniederlassung
Klipphausen.

→ Arbeitszeit: 17.00 - 21.00 Uhr

Schriftliche Bewerbung oder per E-Mail gern an:
SÄCHSISCHE HAUSTECHNIK DRESDEN KG
BREMER STRASSE 2 | 01665 KLIPPHAUSEN
T +49 35204 43-0 | G.SL.SHT-DRESDEN@GC-GRUPPE.DE

Anzeige(n)

Termine

**Arztbereitschaft -
Nur noch über diese Nummer!**

Ab sofort gilt eine neue kostenlose Hotline des ärztlichen Bereitschaftsdienstes. Der Anrufer wird automatisch mit dem nächstliegenden Bereitschaftsdienst verbunden.

116117

Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen gilt weiter die Notrufnummer 112.

Apothekenbereitschaft

Alle Angaben ohne Gewähr

28.12. St. Michaelis Apo. Mohorn	05.01. Stern-Apotheke Freital
29.12. Grund-Apotheke Freital	06.01. Markt-Apotheke Freital
30.12. Bären-Apotheke Freital	07.01. Apotheke Kesselsdorf
31.12. Stadt-Apotheke Freital	08.01. Sidonien-Apotheke Tharandt
01.01. Windberg-Apotheke Freital	09.01. Wilandes-Apotheke Wilsdruff
02.01. Apo. im Gutshof Pesterwitz	10.01. Löwen-Apotheke Wilsdruff
03.01. Central-Apotheke Freital	11.01. Raben-Apotheke Rabenau
04.01. Glückauf-Apotheke Freital	12.01. St. Michaelis Apo. Mohorn

Anschriften: Bären-Apotheke Freital, Dresdner Str. 287, 0351 6494753 • Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Str. 229, 0351 6491335 • Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Str. 209, 0351 6493261 • Central-Apotheke Freital, Dresdner Str. 111, 0351 6491508 • Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Str. 3, 0351 6502906 • Sidonien-Apotheke Tharandt, Roßmäßlerstr. 32, 035203 37436 • Raben-Apotheke Rabenau, Nordstr. 1, 0351 6495105 • Löwen-Apotheke Wilsdruff, Markt 15, 035204 48049 • Wilandes-Apotheke Wilsdruff, Wilsdruff, Nossener Str. 18 a, 035204 274990 • Grund-Apotheke Freital, An der Spinnerei 8, 0351 6441490 • Glückauf-Apotheke Freital, Dresdner Str. 58, 0351 6491229 • Apotheke Kesselsdorf, Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11, 035204 394222 • Apotheke im Gutshof Pesterwitz, Gutshof 2, 0351 6585899 • St. Michaelis-Apotheke Mohorn, Freiburger Str. 79, 035209 29265 • Markt-Apotheke Freital, Wilsdruffer Str. 52 • 0351 65851700

Notrufe

- Notruf Polizei 110
- Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst 112
- Krankenhaus Freital, Bürgerstraße 0351 64660
- Polizei Freital, Dresdner Straße 0351 647260
- Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden) 03731 22561
.....03501 547160
- Gasstörung 0351 50178880
- ENSO-Stromstörungen 0351 50178881
- Giftnotruf 0361 730730
- Wasser (außer Mohorn, Grund, Herzogswalde)
ETBH 035204 779469
- Wasser (nur für Mohorn, Grund, Herzogswalde)
TWZ Weißeritzgruppe 035202 510421
- Fragen zur Wasserqualität 0351 205853569
- Abwasser, Störungen Abwasserkanalnetz 0351 8400866

Anzeigen



Für die überbrachten Gratulationen, Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer

Silberhochzeit

möchten wir DANKE sagen. Insbesondere bei unseren Kindern, Verwandten, Freunden und Bekannten sowie unseren Nachbarn und den kleinen und großen Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Grumbach.

Maryk und Angela Neubert

Grumbach, Dezember 2017

SAGEN SIE DANKESCHÖN
mit einer privaten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

- Geburtstage
- Jubiläen
- Geburten
- Hochzeiten
- Schulanfänge
- Jugendweihen
- Konfirmationen
- Traueranzeigen

Danke
für die vielen lieben
Wünsche und Geschenke
zu meinem
60. Geburtstag

**Anzeigen-
preis ab
25 Euro**

Anzeigentelefon: 037208 876211
Anzeigen per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

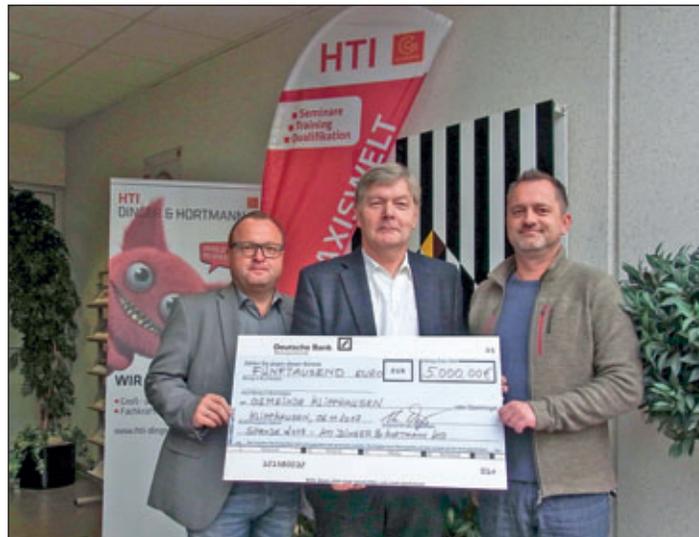
**Anzeigen, Werbebeilagen und
sonstige Druckanfragen:
037208/876200
info@riedel-verlag.de**

RIEDEL
Verlag & Druck KG

Anzeigen

■ Spendenübergabe

Bereits zum 9. Mal übergeben wir am Jahresende eine Spende in Höhe von insgesamt 10.000 € an regional ansässige soziale Institutionen bzw. Vereine. In diesem Jahr erstmalig aufgeteilt zu jeweils 5.000 € an den ZOO Dresden sowie an die Gemeinde Klipphausen für den Neubau der Oberschule in Ullendorf. Wir verzichten anlässlich des Weihnachtsfestes auf Kundenpräsente und spenden stattdessen für einen guten Zweck. In den vergangenen Jahren unterstützten wir bereits die Lebenshilfe Dresden, die Montessori Schule Chemnitz, das Kinderhospiz Bärenherz Leipzig, das Kinderhospiz der Pfeifferschen Stiftungen Magdeburg, die Diakonie - Stadtmission Dresden e.V., den Hospiz- und Palliativdienst Chemnitz e.V., das Ronald McDonald Haus Leipzig sowie den Magdeburger Förderkreis krebskranker Kinder e.V. Der 1. Teil der Spendenübergabe an den Bürgermeister der Gemeinde Klipphausen, Gerold Mann, fand am 06.11.2017 bei der HTI statt. Anwesend waren neben Herrn Mann (in der Bildmitte) der persönlich haftende Gesellschafter Thomas Dinger (links im Bild) sowie der Niederlassungsleiter Thomas Müller (rechts im Bild).



Über die HTI Dinger Hortmann KG – Die HTI Dinger & Hortmann KG ging aus der 1996 gegründeten HTI „Mitteldeutschland“ GmbH & Co. Handels KG hervor. Ein Jahr später wurde die neu gebaute Niederlassung in Klipphausen bezogen. In den folgenden Jahren nahmen wir Zug um Zug die heute bestehenden Niederlassungen und Abholstützpunkte in Betrieb. Unser Unternehmen ist damit flächendeckend in Sachsen & Sachsen-Anhalt an zwölf Standorten vertreten und mit seinen Logistikleistungen jederzeit schnell vor Ort. Als Handel für Tiefbau und Industrietechnik liefern wir als Komplettanbieter und Fachgroßhandel unseren Kunden alle Produkte aus den Bereichen Tiefbau und Industrietechnik.

Ihr Flüssiggaspreis ist zu teuer? Wir haben die Lösung!

- Qualitätsflüssiggas zu niedrigen Preisen und ohne versteckte Kosten
- Verkauf und Vermietung von Flüssiggasbehältern
- Komplettservice aus Meisterhand
- individuelle und persönliche Betreuung durch einen Servicemitarbeiter



**Regionalbüro Sachsen
Herr Hähle**

Mobil: 0160 76 11 375 Tel.: 037209 / 70 614
LAUSITZ-PROPAN GMBH - An der Bundesstraße 2 - 04932 Röderland
Tel: 03533 / 81 11 81 Fax: 03533 / 81 11 83



**BESTATTUNGSHAUS
AM SACHSENPLATZ FREITAL**

Hilfe, die von Herzen kommt.

24h Telefon Wilsdruff ☎ 779975 Freital | Kreischa
Freiberger Str. 5 www.bestattungshaus-sachsenplatz.de

DANKSAGUNGS-ANZEIGEN

Danken Sie Ihrer Familie, Ihren Freunden, Nachbarn und Bekannten für die gezeigte Anteilnahme

Beistand braucht, wer einen geliebten Menschen verloren hat...

Die ganz persönliche Art DANKE zu sagen:
DANKSAGUNGS-KARTEN

Bestellen Sie Ihre passende Karte zur Anzeige gleich mit:

- wir übernehmen Ihren Anzeigentext und Ihre individuelle Anzeigengestaltung
- Druck auf hochwertigem Grußkarten-Karton in verschiedenen Farben
- Umschlag weiß mit Gestaltung oder blanco
- Mindestbestellmenge 10 Stück
- Stückpreis nur 1,20 Euro

Wir beraten Sie gern.

Anzeigenpreis ab 25 Euro

Kartenformat:	Karten Farbigkeit:	Umschlagformat:	Umschlaggestaltung:
A6 Langhülle	■ ■ ■	A6 Langhülle	• mit Gestaltung • oder blanco

Anzeigetelefon: 037208 876211
Anzeigen per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Constantin & Schöne
Ihr Bestattungsservice
Ines Constantin & Thomas Schöne

Ihre Helfer im Trauerfall
Tag und Nacht
kompetent & persönlich

Vertrauensvolle Beratung und Hilfe im Trauerfall
Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
Bestattungseigener Trauerredner Thomas Schöne

Kreischa | Lungkwitzer Straße 4 | 24 h Tel. 03 52 06/27 96 72
Freital | Dresdner Straße 129 | 24 h Tel. 03 51/267 12 363
www.bestattungsservice-constantin-schoene.de

BESTATTUNGSHAUS AUERSWALD (03 52 09) **2 16 48**

Meißner Str. 118 • Bieberstein
Tel. (03 73 24) 73 36
Bieberstein • Freiberg • Mohorn

Büro:
Mohorn
Freiberger Str. 9

Kostenfreie Beratung auf Wunsch bei Ihnen zu Hause,
Auch bei einem Sterbefall im Krankenhaus

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

	Meißen	Nossener Straße 38	03521 452077	
		Krematorium Durchwahl	453139	
	Nossen	Bahnhofstraße 15	035242 71006	
	Weinböhla	Hauptstraße 15	035243 32963	
	Großhain	Neumarkt 15	03522 509101	
	Riesa	Stendaler Straße 20	03525 737330	
Radebeul	Meißner Straße 134	0351 8951917		

www.krematorium-meissen.de ... die Bestattungsgemeinschaft

Ihre große Liebe
kehrte nicht zurück ...

www.trauer-braucht-einen-ort.de

ANTEA BESTATTUNGEN Vogel

Zeit schenken ...
um in Ruhe Abschied nehmen zu können

Nossen | Talstraße 1 | 035242 / 686 27
Wilsdruff | Freiberger Straße 16 | 035204 / 20 940
www.antea-bestattungen.de

Qualitätszertifizierter Bestattungsdienstleister
EUROCERT
DIN EN ISO 9001

Tag & Nacht für Sie erreichbar

Anzeigen

Jörn Zimmermann
 ♦ ♦ ♦ Rechtsanwalt



Dresdner Straße 17
 01723 Wilsdruff
 Fon 035204/682-19
 Fax 035204/682-31
 info@rechtsanwalt-zimmermann.de
 www.rechtsanwalt-zimmermann.de

♦ ♦ ♦ ERBRECHT: Zulässiger Inhalt eines Testaments

Ein Testament mit der Bestimmung, dass „derjenige Alleinerbe werden soll, der den Erblasser zuletzt begleitet und gepflegt hat“, enthält keine **zulässige** Erbeinsetzung (OLG Köln 2 Wx 536/16). Denn dies verstößt gegen das Drittbestimmungsverbot (§ 2065 Abs. 2 BGB). Das **gewünschte** Ergebnis lässt sich aber erzielen, indem nicht auf die Tätigkeit, sondern die Person des Pflegenden anhand konkreter Auswahlkriterien abgestellt wird (OLG München, NJW 2013, 2977). – Dagegen kann der Erblasser beim sog. **Wahlvermächtnis** durchaus einem anderen die Auswahl überlassen, wenn er z. B. formuliert: „Meiner Nichte vermache ich aus dem Nachlass eines der beiden Service aus Meißner Porzellan“. Selbst Dinge die nicht zum Nachlass gehören kann der Erblasser so vermachen (sog. Verschaffungsvermächtnis).

NATURPARK HARZ

Herbst Beauty
 Anreise Sonntag oder Montag. Buchbar auf Anfrage, nach Verfügbarkeit.
 Reisezeitraum: Oktober 2017 bis März 2018
Eingeschlossene Leistungen:

- ▶ 4 Übernachtungen im Hotelzimmer
- ▶ Obst, Wasser, Bademäntel bei Anreise im Zimmer
- ▶ 3 x leckeres Frühstücksbuffet
- ▶ 1 x Sekfrühstück auf dem Zimmer serviert
- ▶ täglich Abendessen im Rahmen der Halbpension
- ▶ 1 x Gesichtsbehandlung, 1 x Rücken-Nacken-Massage
- ▶ 20 % auf alle weiteren vorab gebuchten Beautyanwendungen
- ▶ freie Nutzung von Schwimmbad und Sauna

5 Tage ab **249 €** pro Person im DZ



sonnenhotel WOLFSHOF
 harz: ich. natürlich. schön.

Freuen Sie sich auf einen unvergesslichen Urlaub im Harz in unserem neuen sonnenhotel Residenz Hohenzollern. Die ansprechende Villa mit ihrem eleganten Charme, großzügigen Suiten, einem lichtdurchfluteten Wellnessbereich mit Schwimmbad und feiner Gastronomie liegt zentrumsnah in Braunlage und lässt keine Wünsche offen.

Preise pro Person im Reisezeitraum:

Saison I: 01.10.-31.10.17	
Doppelzimmer „Sonntal“ „Galerie“	289 € / 299 €
Saison II: 05.11.-22.12.17, 07.01.-01.02.18, 18.02.-17.03.18	
Doppelzimmer „Sonntal“ „Galerie“	249 € / 269 €
Saison III: 01.01.-06.01.18, 02.02.-17.02.18, 18.03.-24.03.18	
Doppelzimmer „Sonntal“ „Galerie“	269 € / 289 €

Kinder bis einschl. 6 J. im Zimmer der Eltern frei, von 7 bis 11 J. 50%, von 12 bis 17 J. 25% Ermäßigung.
 Eigene Hin-/Rückreise. Alle Preise exklusive Kurtaxe. Programmänderungen vorbehalten. Die angegebenen Preise verstehen sich in Euro inklusive Mehrwertsteuer. Veranstalter: Sonnenhotels Deutschland GmbH & Co. KG, Breite Straße 98, 38640 Goslar

Kostenloser Buchungsservice: 0800 / 77 44 555
 oder unter: 0 53 21 / 68 55 40 | Buchungs-Code: AB-1709-SWH
 Mail: zentralreservierung@sonnenhotels.de

EIFFAGE **FABER BAU**

Wir bringen Erfolg auf den Weg.

Karrierechancen bei der EIFFAGE Infra-Bau-Gruppe.
 Faber Infra-Bau mit Hauptsitz in Wilsdruff und Niederlassungen in Drebach und Trebbin arbeitet vor allem im Straßen- und Tiefbau. Zum Leistungsspektrum zählt auch die Produktion und der Handel mit Baustoffen. Die Gesellschaft ist hauptsächlich in Sachsen und Brandenburg tätig. Sie gehört zu Faber Bau, Alzey, einer der führenden mittelständisch geprägten Bauunternehmen in Rheinland-Pfalz. Bei Faber Infra-Bau arbeiten über 200 Mitarbeiter.

Wir besetzen zum nächstmöglichen Termin am Standort Wilsdruff (unbefristet und in Vollzeit) die Positionen:

- **BILANZBUCHHALTER (m/w)**
- **RECHNUNGSPRÜFER KREDITORENBUCHHALTUNG (m/w)**

Das bieten wir Ihnen zusätzlich zum Gehalt an:
 – Einen hochinteressanten Arbeitsplatz in einem ambitionierten Team
 – Interne und externe Weiterbildungsangebote
 – Mitarbeiterprogramme

Weitere Informationen zu den Stellenangeboten finden Sie unter: www.eiffage.infra-bau.de/karriere

Bitte senden Sie Ihre aussagefähige Bewerbung mit Angabe Ihres Gehaltswunsches und Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins per E-Mail an folgenden Kontakt.

Faber Infra-Bau GmbH
 Stefan Gierend, Kaufmännischer Leiter
 Steinbruchweg 2, 01723 Wilsdruff
 stefan.gierend@eiffage.de

www.eiffage.infra-bau.de/karriere

TRÄUMEN SIE NOCH IMMER VON IHREM NEUEN BAD?



Ihr Komplettbad aus einer Hand

- mehr Ideen
- mehr Service
- mehr Sicherheit

✓ JETZT TERMIN VEREINBAREN

Am Flachsgrund 32 | 01665 Klipphausen
 Tel. 035204 399595 | Fax 035204 399596
www.heizung-vogt.de | info@heizung-vogt.de





HIW

Solide Ausbildung
Grundstein für die Zukunft

Hervorragender Ausbildungsbetrieb der Bauwirtschaft 2017

HIW ist ein mittelständiges sächsisches Bauunternehmen mit Sitz in Wilsdruff. Unser Betätigungsfeld umfasst vielseitige Baustellen im Bereich des allgemeinen Hoch- und Ingenieurbaus in Dresden und Umgebung.

Sie mögen die Atmosphäre auf einer Baustelle, sind gerne draußen an der frischen Luft, körperliche Arbeit macht Ihnen Spaß, technisches Verständnis und handwerkliche Geschicklichkeit liegen Ihnen und Sie arbeiten gerne im Team?

Dann bewerben Sie sich schriftlich bei uns um einen Ausbildungsplatz zum 01.08.2018 als

Beton- und Stahlbetonbauer m/w oder Maurer m/w

HIW Hoch- und Ingenieurbau Wilsdruff GmbH
Freiberger Straße 58-66 · 01723 Wilsdruff
Tel. 035204 6780 · info@hi-w.de · www.hi-w.de

Messe „HAUS 2018“ in Dresden
22. bis 25. Februar 2018

Besuchen Sie uns in der Halle 1 – Stand D3
Ganz individuell zu Hause wohlfühlen.

Seifert
BAD & HEIZUNG
Seifert Bad & Heizung GmbH & Co. KG

Dipl.-Ing. (FH) Michael Seifert
Pegenauer Straße 8
01665 Klipphausen/OT Naustadt
Fon: 03521 45 49 12
Fax: 03521 40 30 28
Mail: info@bad-heizung-seifert.de

Immobilien-Gutachten
für: Kauf, Verkauf, Erbschaft,
Schenkung, Scheidung, Mietwert

Felix Tebinka MRICS
Dipl.-Ök., CIS HypZert (F), REV

RICS

Tel.: (0351) 40438755
www.immo-rev.de
Gostritzer Straße 8 · 01728 Bannewitz

Wohnungen zu vermieten
ab 01.01.2018 in Ullendorf
3- und 4-Raum-Wohnung teilweise mit Balkon.

Haus- und Grundstücksverwaltung Ramona Riße
Dorfstraße 5A | 01665 Klipphausen OT Sora
Telefon: 035204 7890 | Fax: 035204 78929 | info@uwerisse.de

POLICE CH
CAROLINA HERRERA ST!NG
Flair made in Germany
xaviergarcia CHARACTER BARCELONA
Brendel eyewear
Marc O'Polo BERLIN

1958-2018
60 Jahre Augenoptik Helga Rastig in Wilsdruff

Feiern Sie mit uns im Januar und erleben Sie viele Neuheiten:

- neu gestalteter Verkaufs- und Refraktionsraum
- komplette Augenanalyse mit modernster wellenfront-optimierter Messtechnologie zum Jubiläumspreis
- exklusiv bei uns: eye:max<> Stadtbügel „Wilsdruff“
- Gewinnspiel
Hauptpreis - eine komplette Brille mit einer Fassung der Kollektion eye:max und Zeiss-Gläsern Ihrer Wahl incl. Stadtbügel „Wilsdruff“
- Teilnahmekarten bei uns im Geschäft, Abgabeschluss am 31.01.2018
- große Auswahl an Fassungen und Sonnenbrillen namhafter Kollektionen

Informieren Sie sich auch gern über unser Angebot auf **Facebook/AugenoptikHelgaRastig**

Augenoptik Helga Rastig e.K. Inh. Fatima Triebel, Nossener Str. 4, 01723 Wilsdruff
Tel. 035204/48709
info@augenoptik-rastig.de
www.augenoptik-rastig.de
www.facebook.com/AugenoptikHelgaRastig

GENIAL eye:max<> DAS BÜGEL WECHSEL SYSTEM

Augenoptik Helga Rastig

ZEISS